

INHALT

VORWORT	11
EINLEITUNG	13
Kapitel 1	
JUGEND ALS SOZIALES PROBLEM? ZUM POLITIKUM DER ÜBERGANGSZEIT	21
1. Jugend als Problem	21
2. Strukturwandel der Jugendphase	24
3. Jugendprotest als Bewegungsform?	
Zur Konzeption von (marginalisierten) Bewegungsmilieus	28
Kapitel 2	
GESELLSCHAFTSTHEORETISCHE ÜBERLEGUNGEN ZUR ANALYSE VON (JUGENDLICHEN) PROTESTPOTENTIALEN	35
1. Die Kolonialisierung der Lebenswelt	35
2. Enttraditionalisierte Lebensformen und neue sozialmoralische Milieus	40
3. Fordismus im Übergang - Rahmenbedingungen für Marginalisierungsprozesse und Protestverhalten.....	42
4. Zur Konzeption des Sozial-Raums - Lebenswelt oder Sozial-Raum als Schlüsselkategorie?	44
4.1. Lebenswelt als Schlüsselkategorie	44
4.2. Lebenswelt versus Sozial-Raum?	46
4.3. Zur Konzeption des Sozial-Raums.....	48
4.4. Sozial-Raum als Schlüsselkategorie.....	51

ANMERKUNGEN	223
LITERATURHINWEISE	240
PERIODIKA	255

Kapitel 3

DIE SIEBZIGER JAHRE: ASPEKTE UND PROBLEMPUNKTE VOM MODELL DEUTSCHLAND - STRUKTURELLE MERKMALE DER KONFLIKTLINIE 'ZENTRUM-PERIPHERIE'

53

1. Ökonomische und politische Grundzüge des Modells Deutschland..... 53
2. Zur Konkretion des Mediums Macht: 'Innere Sicherheit' und Staatsgewalt..... 56
3. Exkurs: Die Polizeieinrichtungen als 'Medium Macht' 58

Kapitel 4

ZWISCHEN TUNIX UND 'POLIZEIBURG' - GÄRUNGSPROZESSE DER REVOLTE JUGENDLICH GEPRÄGTER BEWEGUNGSMILIEUS

62

1. Stadtindianer, TUNIX und die Folgen..... 62
2. Beispiele einiger 'Unruhemerkmale' 65
3. Die 'Republik Freies Wendland' 66
4. Freiburg - 'Polizeiburg'..... 69
5. Berliner Vorgeschichte der Revolte: Wohnungsbaupolitik und sich
konstituierende Instandbesetzerbewegung..... 72
6. Resümee: Kolonialisierung und Protest..... 77

Kapitel 5

KOLONIALISIERUNG, MARGINALISIERUNG UND REVOLTE - ZUR KONFRONTATION VON STAAT UND BEWEGUNGSMILIEUS

80

1. Marginalisierung, Kolonialisierung und Revolte am Beispiel der
Berliner Bewegungsmilieus 82
 - 1.1. Exkurs: kleine Geschichte einer Stigmatisierung und
Marginalisierung - die von der Exekutive mitausgelöste
'Jugendrevolte '81'..... 82
 - 1.2. Marginalisierung, Kolonialisierung und Revolte 88
 - 1.3. Kriminalisierungspolitik als Marginalisierungsstrategie..... 104
 - 1.4. Der Reagan-Besuch und die Folgen 109
 - 1.5. Wundstarrkrampf der Militanz:
Das Ende der Hausbesetzerbewegung in West-Berlin 115
2. Der Konflikt Hafenstraße (Teil 1: 1980-1985)..... 122

Kapitel 6	
JUGENDLICHE BEWEGUNGSMILIEUS ZWISCHEN KOLO-	
NIALISIERUNG, MARGINALISIERUNG UND 'MILITANZ -	
DOKUMENTE UND ANALYSEN	125
1. Zur Konstituierung bewegungstypischer Sozial-Räume.....	125
2. Zur Problematik sogenannter negativer Sozial-Räume.....	135
3. Selbstzeugnisse einer 'inneren' Kolonialisierung der Lebenswelt und des Sozial-Raumes sowie deren politisch-moralische Problematik.....	139
4. Marginalisierung und Militanz am Beispiel des Häuserkampfes - im und aus dem Kreuzberger Ghetto heraus (Dokumentation).....	158
5. Zum Verhältnis von 'Fremdverschulden' und 'Selbsterzeugung'	164
Kapitel 7	
ZWISCHEN REVOLTE, ANARCHIE UND 'FREIZEITERRORISMUS' -	
DIE AUTONOMEN UND DER AUTONOME WIDERSTAND	166
1. Entstehungs- und Entwicklungsmomente der Bewegung der Autonomen und der Charakter autonomen Widerstands.....	167
2. Autonome städtische Szenen zu Ende der 80er Jahre.....	173
2.1. Der Konflikt 'Hafenstraße' (Fortsetzung)	174
2.2. Berliner Revolten zwischen 'Hönkel', 'Kübel', 'Kubat' und IWF-'Mördertreff'	179
Kapitel 8	
POLITIK UND GEWALT - ZUM PROBLEM DER MILITANZ	
VERSUCHE IHRER CHARAKTERISIERUNG	196
1. Das Politikum der Militanz - die Entgrenzung von Politik, Ästhetik und Gewalt	196
2. Zur Formbestimmung von Protest, Revolte und 'Bewegungspolitik' - Politikform und Gewaltform.....	201
Kapitel 9	
RESÜMEE	217